

Allcar Porsche



Am Samstag den 17.März 2012 kurz nach 10 Uhr war es endlich soweit: Herbert Pregartner präsentierte unter Beobachtung von unzähligen geladenen Pressevertetern bei der Firma AllCarTuning in Stallhofen (Weststeiermark) seinen neuen Boliden! Die Spannung war von den Berg-Fans ja kaum noch zu ertragen, denn das erste Rollout war ja eigentlich schon für das Rechbergrennen 2011 geplant.

Durch eine Verkettung von kleinen Schwierigkeiten die in Summe große Verzögerungen mit sich zogen verschob sich das Rollout auf

2012. Der erste offizielle Auftritt an dem man den Porsche in Aktion erleben wird ist das eigene Speedrace von Pregartner-Motorsport am 1.April 2012 in Fehring (Infos unter: www.speedrace.cc).

Der Porsche GT2 RSR ist in allen Belangen ein Sahnestück. Wenn das Fahrzeug in Kombination mit dem Fahrer auf den Berg-Rennstrecken das hält was es optisch verspricht, dann darf man in der Saison 2012 auf einiges gespannt sein!

Das Basisfahrzeug, ein GT3 RSR mit Saugmotor, wurde umgerüstet auf GT2 RSR mit Bi-Turbo. Diese Maßnahme garantiert eine längere und wartungsärmere Einsatzdauer des Motors, wobei die Leistung gleichzeitig von 465PS auf ca. 760 PS gesteigert werden konnte. Der 6 Zylinder Boxermotor mit 3500ccm und wassergekühltem Ladeluftkühler liefert ca. 780 NM Drehmoment bei 8200U/min. Das Gewicht des Porsche beträgt ca. 1170 kg, was einem Leistungsgewicht von 1,54 kg/PS entspricht. Die Kraftübertragung erfolgt über eine sequentielles 6-Gang Getriebe und eine 3 Scheiben Carbon Kupplung auf die Hinterachse mit Differentialsperre. Elektronisch kommen ein Display von AIM und ein Motorsteuergerät von DTA mit Traktions- und Launchcontrol zum Einsatz. Bei der Fahrwerkstechnik setzt man auf ein verstellbares Moton-Gewindefahrwerk mit einstellbaren Stabilisatoren vorne und hinten, die Bremsanlage mit Waagebalken stammt aus dem Basisfahrzeug GT3 RSR und die 3-teiligen Felgen mit Zentralververschluss in den Dimensionen 11Jx18 und 13Jx18 und kommen von BBS. Weitere Details des Fahrzeugs sind eine elektrisch angetriebene Servolenkung, eingeschweißte CrMo-Stahlzelle, ZIM Kevlar Unterboden und Heckflügel, Seiten- und Heckscheiben aus Polycarbonat, pneumatische Hebeanlage und Türen-Deckel-Kotflügel und Armaturenbrett aus Kevlar.

Das Fahrzeug entspricht nach FIA-Reglement der Gruppe E1/E2-SH.

Bei der Präsentation kamen dann die Emotionen hoch welche die Anstrengungen dieses Projekts deutlich machten. Chefmechaniker Thomas Haas wurde von seinen Gefühlen übermannt, ein Zeichen das uns allen zeigte wie viel Herzblut in diesem Projekt steckt. Herbert bedankte sich bei seiner Crew mit einer kleinen Aufmerksamkeit und bei seiner Frau Claudia mit einem Blumenstrauß. Danach erfolgte die feierliche Sekt-Taufe des Fahrzeugs durch Herbert und Claudia, Purtzl-Bärli is back!

Als besondern Coup gelang es Herbert mit AllCarTuning einen im Motorsport nicht ganz unbekannten Hauptsponsor zu gewinnen. Zum Beispiel gewann Marko Klein mit einem von AllCarTuning abgestimmten Auto die KTM X-BOW Trophy und Michael Kogler im VW Scirocco die Diesel-Klasse in der Österreichischen Rallye. AllCarTuning unterstützt heuer auch wieder Michael Kogler bei seinem Einsatz in der IRC und ebenso das Motorsportportal race-action.com.

